

# Kurs Umweltschutz auf Baustellen



Einführung

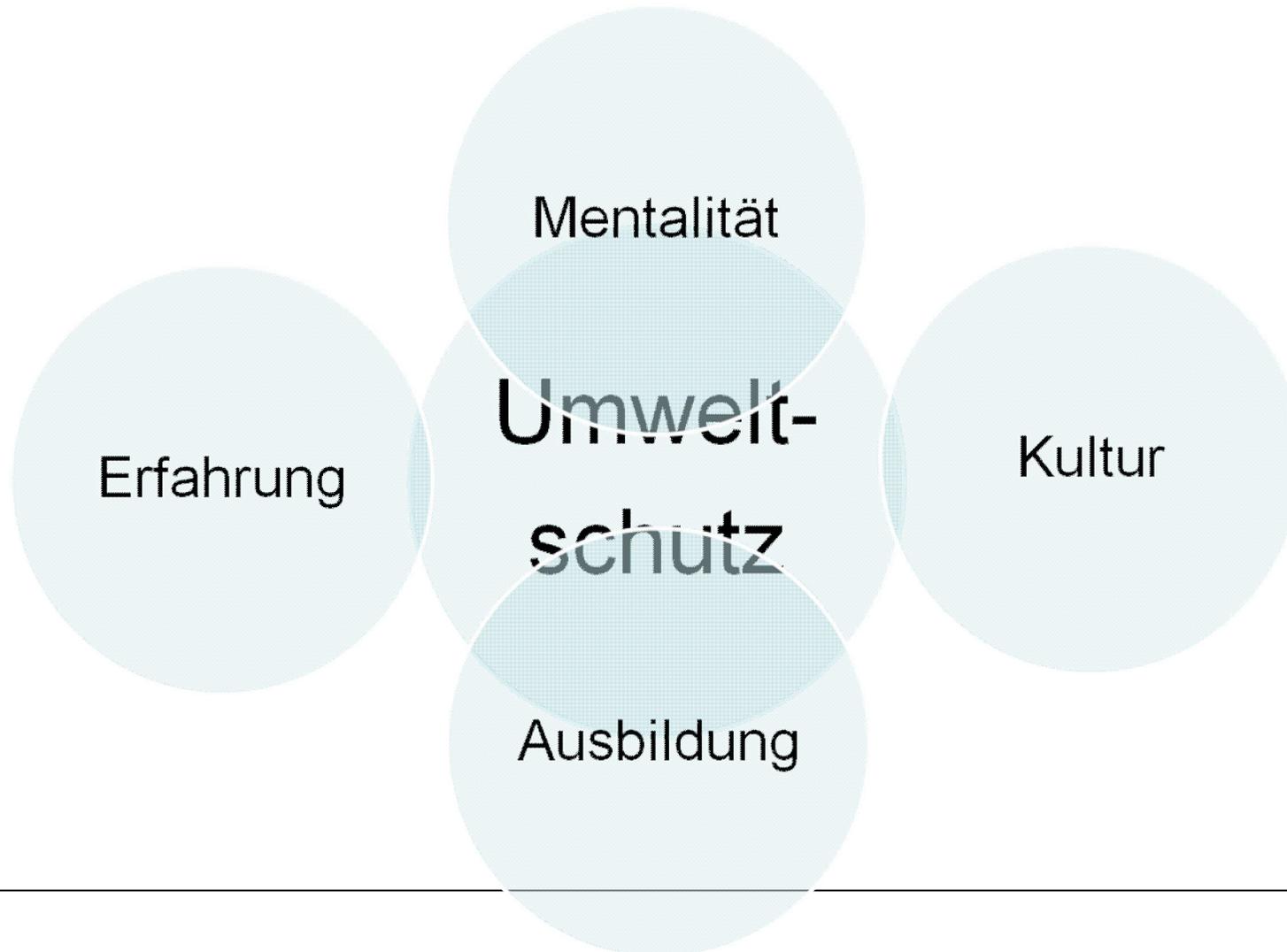
Renato Saxer, AfU

## Worum geht es?

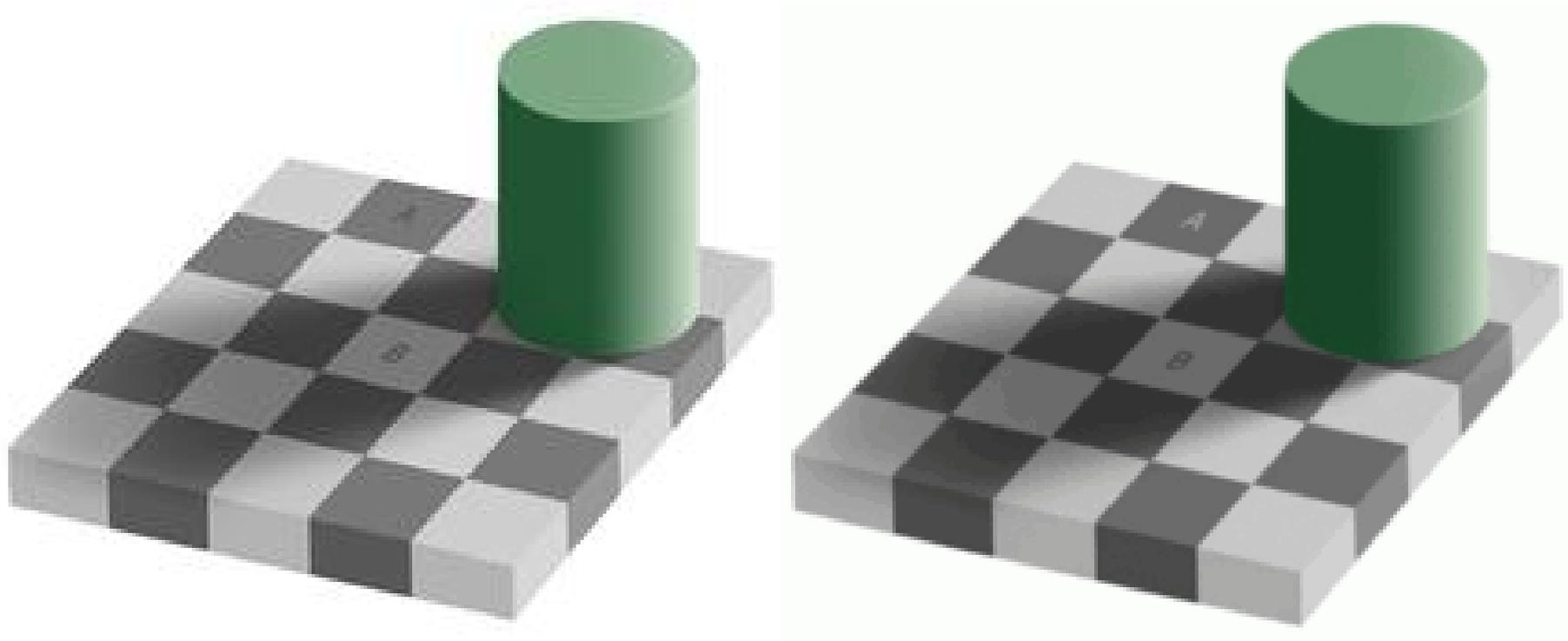


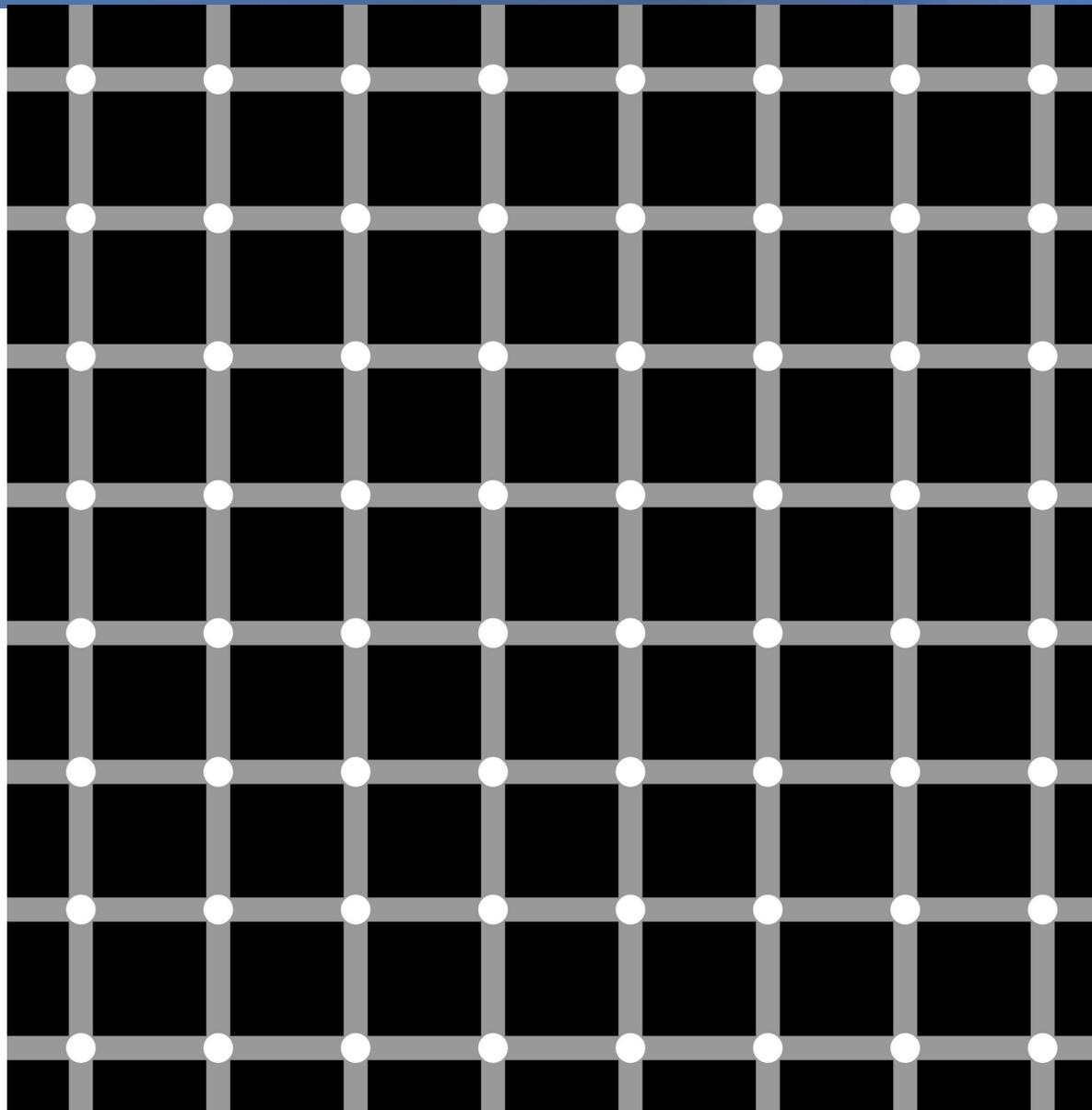
- Umweltschutz auf der Baustelle ist eine Herausforderung!
- Es geht um verschiedene Umweltbereiche:
  - a) Bodenschutz
  - b) Luftreinhaltung
  - c) Lärm
  - d) Bauabfälle
  - e) Gewässerschutz

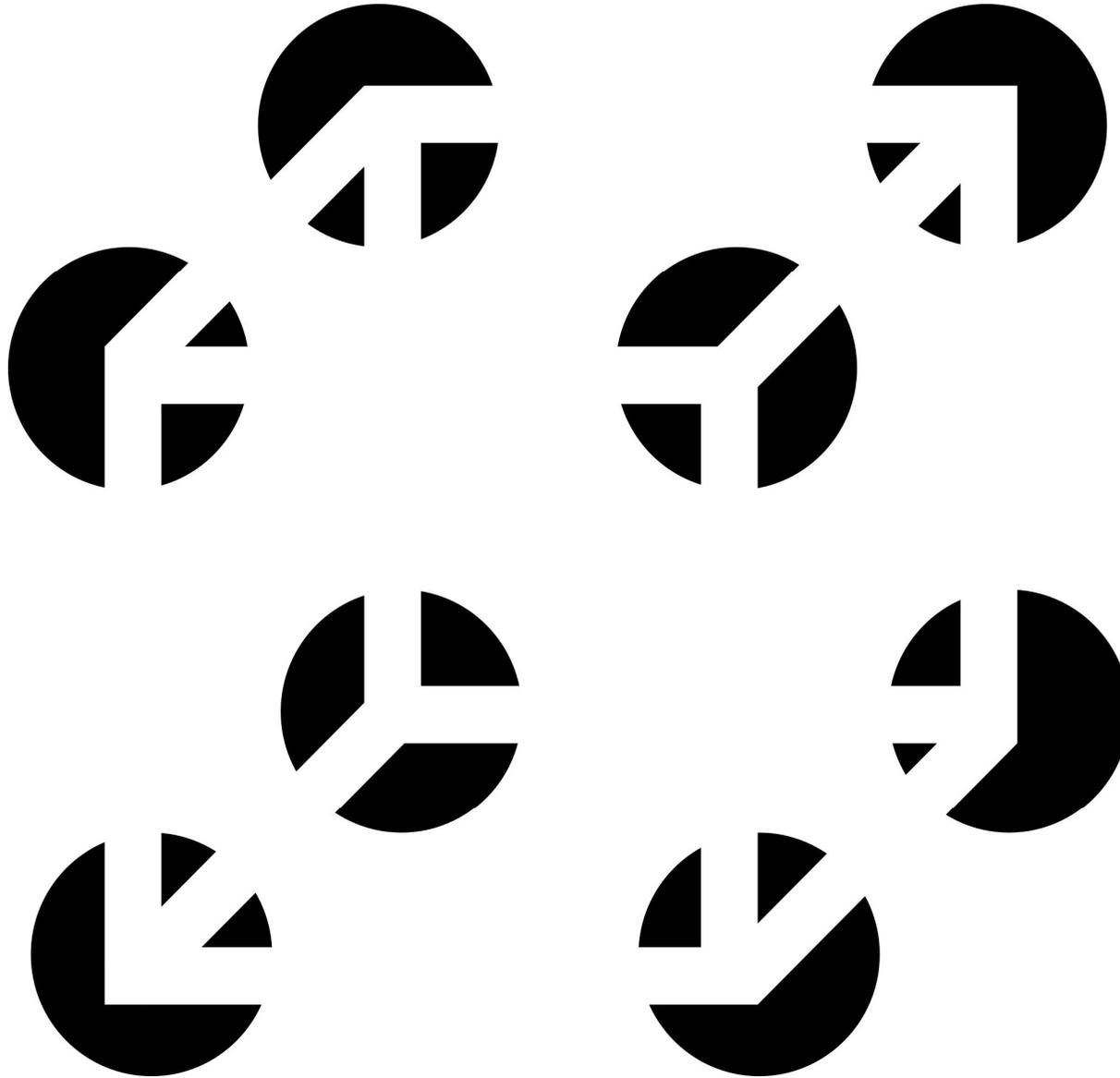
## Nicht jeder sieht alles gleich!



# Nicht jeder sieht alles gleich!







## Nicht jeder sieht alles gleich

KANALISATION

**zum Bach?**



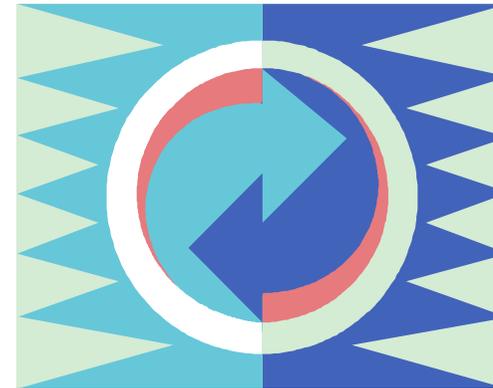
KANALISATION

**zur Kläranlage?**

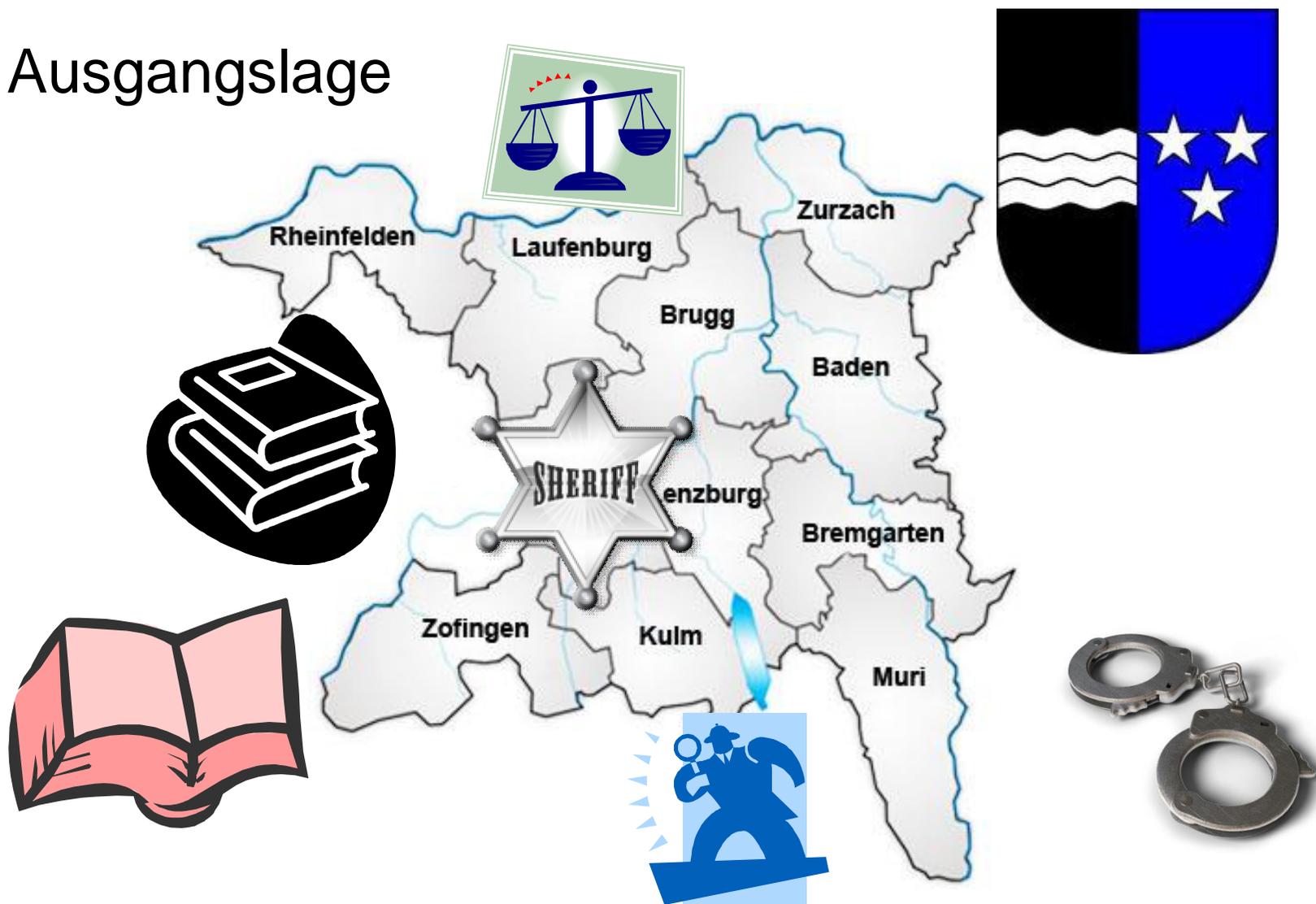


# Umweltschutz als Verbundaufgabe

- Ausgangslage
- Was ist eine Verbundaufgabe?
- Grundregeln zur Verbundaufgabe



# Ausgangslage



## Ausgangslage

- Seit 1.09.2008 ist der Kanton im Grundsatz für den Vollzug der Umweltgesetzgebung zuständig.

## Aber ...

- Der Gemeinderat ist zuständige Baubewilligungsbehörde und in dieser Eigenschaft zuständig „**Bauten und Anlagen auf Übereinstimmung mit der Baubewilligung**“ (§ 40 Abs. 2 ABauV) zu prüfen.

➔ Wie soll mit dieser Schnittstelle in der Praxis umgegangen werden?

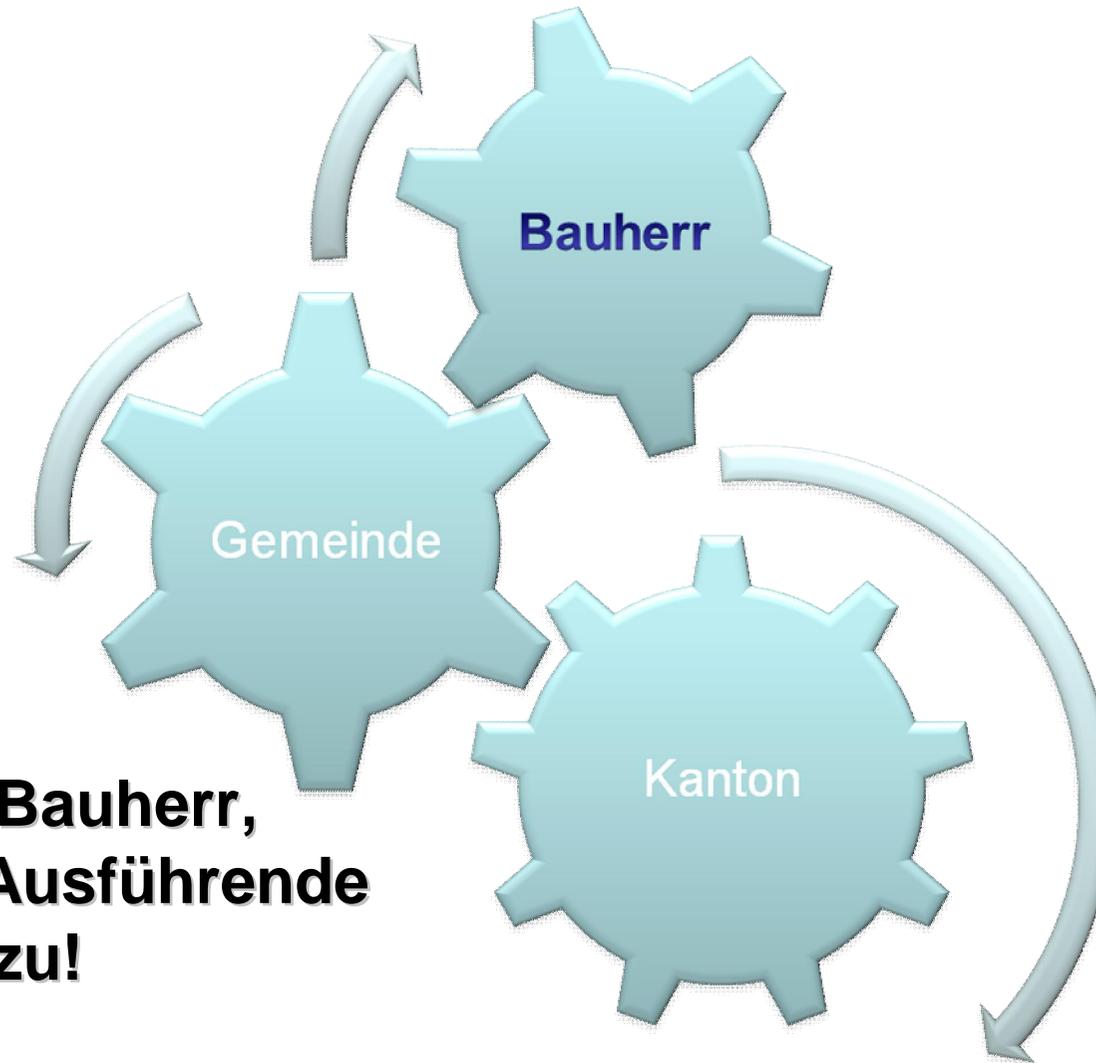
## Was heisst „Verbundaufgabe“?

- Verschiedene Umschreibungen im Neuen Finanzausgleich des Bundes:
  - Von einer Verbundaufgabe wird dann gesprochen, wenn ein Aufgabenbereich von Bund (*Kanton*) und Kantonen (*Gemeinden*) finanziell gemeinsam getragen wird
  - Kann ein Aufgabenbereich weder vollständig dem Bund (*Kanton*) noch vollständig dem Kanton (*den Gemeinden*) zugeteilt werden, verbleibt er Verbundaufgabe
  - Verbundaufgaben können auf sinnvolle Weise weder der integralen Verantwortlichkeit des Bundes (*Kantons*) noch derjenigen der Kantone (*Gemeinden*) unterstellt werden

# Umweltschutz kann nur von Kanton und Gemeinden gemeinsam vollzogen werden → **Verbundaufgabe!**

- Kanton und Gemeinden vollziehen gemeinsam!





**Auch der Bauherr,  
Planer & Ausführende  
gehört dazu!**

**Verbundaufgabe erweitert**

## Verbundaufgabe auch im Gesetz festgehalten: § 30 EG UWR

1. Die Gemeinden unterstützen die kantonalen Behörden beim Vollzug, insbesondere durch Kontrollen und die Überwachung vor Ort
2. Sie bezeichnen jene Stellen, welche für die kommunalen Vollzugsaufgaben verantwortlich sind  
→ diese sind Ansprechpartner des Kantons vor Ort
3. Der Gemeinderat nimmt Immissionsklagen und Beanstandungen der Bevölkerung wegen Verstössen gegen das Umweltrecht entgegen

# Konkretisierung in der Verordnung

## § 61 V EG UWR

1. Die Gemeinden überprüfen die Einhaltung von Vorgaben des Umwelt- und Gewässerschutzrechts vor Ort.
2. Stellen sie fest, dass Vorgaben des Umwelt- und Gewässerschutzrechts in ihrem Zuständigkeitsbereich nicht eingehalten sind, ordnen sie die entsprechenden Massnahmen an.
3. Stellen sie fest, dass Vorgaben des Umwelt- und Gewässerschutzrechts im Zuständigkeitsbereich des Kantons nicht eingehalten sind, können sie mit Zustimmung der Fachstelle die entsprechenden Massnahmen anordnen.
4. Falls sie die Massnahmen nicht selbst anordnen, teilen sie den vorgefundenen Sachverhalt der Fachstelle mit und stellen Antrag zum Entscheid und zum weiteren Vorgehen.

## Was heisst das in der Praxis?

- Gemeinde ist für ihre Bewohnerinnen und Bewohner immer erster Ansprechpartner bei Umweltanliegen
- Gemeinde nimmt den Sachverhalt und nötigenfalls mit der AfU Kontakt auf
- Wir lösen das Problem gemeinsam und regeln das weitere Vorgehen zusammen!



## Ziele mit der Behandlung von Baugesuchen

- Möglichst keine Umweltschäden bei Baustellen
- Das Umweltbewusstsein der Bauherrschaft und vor allem der Ausführenden stärken
- Mit minimalem/optimalem Aufwand möglichst grosse Wirkung in der Umwelt erzielen

## Um- / Durchsetzung

- Ausbildung der auf dem Bau tätigen Personen
- Einflussnahme bei Baugesuch auf umweltrelevante Tätigkeiten
- **ABER ACHTUNG:** Gesetze sind auch einzuhalten, wenn es nicht explizit in der Baubewilligung erwähnt ist!!!
- Kontrolle bei Bautätigkeiten (→ Sensibilisierung)
- Massnahmen wenn notwendig durchsetzen

## Probleme auf Seite der Behörden?

- Unklare Zuständigkeiten?
  - Mangelndes Wissen?
  - Zeit fehlt für Umweltschutzkontrollen?
- 
- Aber da sind wir uns wohl einig: Umweltschutz auf Baustellen ist uns allen ein Anliegen!

## Ziel für Umweltschutz auf Baustellen

- Dem Umweltschutz auf Baustellen soll gegenüber heute eine grössere Priorität beigemessen werden
- So sind z.B. trotz der an sich einfachen Abwasservorbehandlung immer wieder Gewässerverschmutzungen ausgehend von Baustellen feststellbar

## Massnahmen durch die AfU

- Schulung der zuständigen Behörden → Kurs 2010
- Erarbeitung Checkliste für Kontrollen auf Baustellen → 2011
- Evtl. Erarbeitung «Factsheet»
- Erneute Kursdurchführung bei Bedarf im Frühjahr 2011
- Umfrage über Vollzugstätigkeit bei Gemeinden
- Ableitung von Massnahmen

## Ziele des heutigen Kurses

- Der Kurs soll Grundlagen vermitteln, um die relevanten Umweltbereiche auf Baustellen effizient zu beurteilen
- Der Kurs vermittelt theoretisches Wissen, ergänzt mit praktischen Beispielen
- Die Teilnehmer lernen die zuständigen Ansprechpartner der AfU kennen